

Bei Cäsar Schmidt in Zürich erschien:

Frühlingserwachen

Eine Kindertragödie

von

Frank Wedekind,
(Mitarbeiter des „Simplicissimus“).

2. Auflage

mit dem Portrait des Verfassers.

= Preis 2 M. =

Niemand kann dieses Buch lesen, ohne von der erschütternden Wahrheit ergriffen zu werden, dabei ist es von bedeutendem poetischen Werte. In einem bedeutenden literarischen Blatte, das kürzlich die Biographie und das Bildnis des Dichters Frank Wedekind brachte, wurde obige Dichtung als sein bestes Werk erklärt. — Bedarf steht in Kommission zu Diensten.

Medicinischer Verlag
von Urban & Schwarzenberg
in Berlin u. Wien.

Ⓜ Soeben erschien:

Über Toxine und Antitoxine

von

Geh. Med.-Rath Prof. Dr. Ehrlich
in Frankfurt a. M.

Sonder-Abdruck aus
„Therapie der Gegenwart“.
— Jahrgang 1901. —

Preis 60 Pf. = 72 heller.

Wir liefern diese kleine Broschüre auch
à cond., jedoch nur auf Verlangen.

Berlin und Wien, 15. Juni 1901.

Urban & Schwarzenberg.

Nach den eingegangenen Bestellungen
versandte ich:Codex diplomaticus Silesiae, vol. XXI.
4°. 322 p. 10 M., 7 M. 50 Ⓜ bar.Zeitschrift des Vereins f. Geschichte u.
Alttertum Schlesiens, herausg. von
Grünhagen. Bd. 35. 4 M., 3 M. bar.

In Kürze versende ich:

Scriptores rerum Silesiacarum, vol. XVII:
Descriptio totius Silesie et civitatis
regie Vratislaviensis per M. Bartholo-
meum Stenum. 4°. 4 M., 3 M. bar.
Breslau I, 15. Juni 1901.

E. Wohlfarth.

Ⓜ

Neue Urteile über Hellmuth Moderne Pflanzenornamente

Vorlagen für das Freihandzeichnen
an Volks-, Fortbildungs- und Mittelschulen, Schullehrer-
seminarien, Töchter- und Frauenarbeitschulen

Motive für Bildhauer, Dekorationsmaler, Graveure, Lackierer, Schreiner,
Tüncher etc.

Mit 27 farbigen Tafeln. Preis in Mappe 10 M. 50 Ⓜ ord.

Professor Herm. Götz, Direktor der
Kunstgewerbeschule, Karlsruhe: „Ihr mir
zur Begutachtung eingesendetes Vorlagenwerk
„Moderne Pflanzenornamente“ habe ich mit
besonderem Interesse beichtigt und kann Ihnen
zu dieser verdienstvollen Arbeit nur meine
warme Anerkennung aussprechen. Die Aus-
wahl der hier verwendeten Pflanzenformen ist
eine gute und ebenso auch deren Stilisierung.
Auch die so einfache Darstellung mit Anwendung
von nur wenigen Farben giebt diesen Tafeln
einen besonderen Vorzug, und kann ich nur
wünschen, daß Ihr Werk bei den Unterrichts-
Anstalten, sowie in den Fachreisen, für welche
es berechnet ist, die weitgehendste Ver-
breitung finden möge.“

Beck, Kgl. Prof. a. d. Luitpold-Kreisreal-
schule, München: „Der Eindruck der ge-
samten Arbeit ist ein außerordentlich
günstiger. Solche Vorbilder wirken gewiß
belebend und anregend auf den nachbildenden
Schüler. Sie reden gleichsam eine lebende Sprache
im Vergleiche zu unseren historischen Orna-
menten, deren Sinn dem Schüler erst im reiferen
Alter verständlich wird.“

J. Bühlmann, Kgl. Professor a. d. tech-
nischen Hochschule, München: „Die Vorlagen-

sammlung „Moderne Pflanzenornamente“ von
E. Hellmuth ist eine der erfreulichsten Publi-
kationen, die auf dem Gebiete der auf-
strebenden neuen Kunstrichtung erschienen sind.
Man braucht gerade kein Freund des „mo-
dernen“ Ornamentes zu sein und wird doch
zugestehen müssen, daß auf den hier vor-
liegenden Blättern eine Anzahl einheimischer
Pflanzenformen in geistreicher und geschmack-
voller Weise zu wirklich reizenden ornamentalen
Bildungen stilisiert sind. Nicht bloß durch schöne
Massenverteilung und Linienführung sind diese
Pflanzenornamente ausgezeichnet, sondern es ist
in denselben fast durchweg mit wenig Tönen
eine harmonische Farbensimmung erzielt, die
auch kräftige Accorde nicht verschmäht. Durch
diese Eigenschaft sind die Hellmuth'schen Orna-
mente in trefflicher Weise zu Vorlagen für das
Freihandzeichnen an unteren und mittleren
Schulen geeignet. Aber auch der deforierende
Künstler wird aus denselben fruchtbringende
Anregungen zu Ornamentbildungen schöpfen
können, und es dürfte die moderne Richtung
durch derartige glückliche Anwendung der Natur-
formen vor einer Verödung bewahrt werden,
in welche sie durch die Kultivierung der „reinen
Linie“ allein fast notwendig verfallen muß.“

Das Werk ist in jeder Stadt zu verkaufen; in größeren Städten sind ohne große Mühe
Partien abzusetzen.

Leipzig.

Seemann & Co.

Bayreuther Festspiele 1901.

Führer durch Bayreuth

mit besonderer Berücksichtigung der
Wagnerfestspiele.Mit 11 Ansichten, Stadtplan und Plan
der Sitzplätze im Festspielhaus.Außerdem sind dem Führer 10 ver-
schiedene, herrlich ausgeführte Ansichts-
arten beigelegt!

Umschlag künstlerisch ausgeführt.

Preis 1 M. 20 Ⓜ ord., 70 Ⓜ bar.

1 Probeexemplar mit 50%!

Auflage nur gering!
Besonders Bahnhofsbuchhandlungen seien
hierauf aufmerksam gemacht!

Bayreuth, Richard Wagnerstr. 21.

Rudolf Bechtold's Buchhandlung.

Soeben ist erschienen:

Oeuvres complètes

de

Mgr. H. Barbier de Montault,
Prélat de la Maison de Sa Sainteté.

Tome XV: Rome.

VI. Hagiographie (7^e partie).584 Stn. in gr. 8^o.

Ord. 12 fr. 50 c.; no. bar 10 fr.

Da Mgr. H. Barbier de Montault vor kurzem
verstorben ist, wird mit diesem 15. Band die
Sammlung seiner Werke abgeschlossen. Der
Preis der 15 Bände, auf einmal bezogen, ist
von 187 fr. 50 c. auf 150 fr. ord. (120 fr. no. bar)
herabgesetzt.

Paris, 15. Juni 1901. H. Welter.